

Herzlich Willkommen zur Infoveranstaltung an weiterführenden Schulen in Uetze

**Aurelia Wald
Gesamtschule & Gymnasium
Unter den Eichen**





Inhalte

1. Stundenplan, Fächer, Sprachenwahl Jg. 5/6
2. Profilklassen (Gymnasium)
3. Lernen und Binnendifferenzierung
4. ILE/Zeugnisse und Elternsprechtag
5. LEB/Zeugnisse und Zielvereinbarungs- / Zielüberprüfungsgespräche
6. Schulabschluss
7. Ganzttag und Schulleben
8. Fahrtenkonzept
9. Beratung
10. Zusammenfassung
11. Termine

1. Stundenplan Jahrgang 5

Jg. 5=29 Std. (11 Fächer)



5a ▾



	OKT. 9 Mo.	10 Di.	11 Mi.	12 Do.	13 Fr.
07:55 1	Ma	Sp	Mu	En	Ch Rch R215
08:40	Ros	Wsl	Der	Go	
08:45 2	R215	SPH1	R010	R215	De Der R215
09:30					
09:45 3	Bi	Ma	En	De	Re
10:30	Rch	Ros	Go	Der	Re
10:35 4	R035	R215	R215	R215	Wsl R215 5b 5c
11:20					Bs R216 5b 5c
11:35 5	Ku	Ek	De	Profil-Forscher	Vf Rch R215
12:20	Htm	Hei	Der	Rch	
12:20 6	R014	R215	R215	R036	
13:05					
13:30 7	De-Fö Be 211 5b 5c	Fechten Bs SPH1 5b 5c 6b 8F 8L			
14:15					

1. Stundenplan Jahrgang 6 mit Sprache

Jg. 6=30 Std. (11+Sprache)



6a ▾

	OKT. 9 Mo.			10 Di.	11 Mi.	12 Do.	13 Fr.		
07:55 1	De				Ma Man R141	Ek Shw R141	De Mü R141		
08:40	Mü								
08:45 2	R141			Ma Man R141	Vf Ble R141	De Mü R141	En Orl R141		
09:30									
09:45 3	Re	Re	WN	En Orl R141	Mu Kr R010	Sp Oeh SPH1	Fr	La	Spa
10:30	Sen	Bs	Ev				Mas	Fke	Fi
10:35 4	R141	R144	R143				R281	R144	R141
11:20	6b	6b 6c	6b 6c				6b 6c	6b 6c	6b 6c
11:35 5	Ek Shw R141			Fr	La	Spa	Ph		
12:20				Mas	Fke	Fi	Ma		
12:20 6	En Orl R141			R281	R144	R141	Man		
13:05				6b 6c	6b 6c	6b 6c	R141		
							Bi		
13:30 7				Ge	Profil-Forscher		De-Fö Be 211 6b 6c		
14:15				Bs	Ble				
14:20 8				R141	R035				
15:05									

1. Stundenplan Jahrgang 5

Block	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1.	7.55 bis 9.15 Uhr	Musik	Mathematik	Englisch	Werken / Textil	Deutsch
Pause						
2.	9.35 bis 10.55 Uhr	Deutsch	Kunst	Gesellschaftslehre	Mathematik	Englisch
Pause						
3.	11.10 bis 12.30 Uhr	Verfügung	Naturwissenschaften	Sport	Projektunterricht	Gesellschaftslehre
		Trainingszeit				
Pause						
4a.	12.35 bis 13.05 Uhr	A&Ü	Mittag	A&Ü	Mittag	A&Ü
4b.	13.05 bis 13.40 Uhr		Pause / A&Ü		Pause / A&Ü	
5.	13.40 bis 15.00 Uhr		Religion / WN		Naturwissenschaften	

1. Stundenplan: Unterricht an der AWG



- Kombinierte Fächer
 - **Naturwissenschaften:** Biologie, Chemie, Physik
 - **Gesellschaftslehre:** Geschichte, Erdkunde, Politik
- 80 Minuten Unterrichtsblöcke dadurch mehr Zeit für
 - Trainingszeit (Methodentraining)
 - Projektunterricht (Sozialkompetenztraining, ...)
 - Arbeits-&Übungszeit mit Tutoren statt Hausaufgaben
- Wahl der 2. Fremdsprache am Ende von Jahrgang 5 mit Wahlpflichtkurs als Alternative

2. Profilklassen: Forscher-Klasse (+2 Stunden)



- Verpflichtende Teilnahme am Forscherunterricht
- Unabhängig vom KC getroffene Schwerpunktsetzung
- Schwerpunkt: praktisches, experimentelles Forschen und Arbeiten + Dokumentation, um Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens zu legen
- Fächerübergreifendes Lernen, damit naturwissenschaftliche Phänomene aus verschiedenen Blickwinkeln erfasst werden
- Besuch außerschulischer Lernorte (Fuhse, Universität, Ideenexpo, Imker...)

2. Profilklassen: Musical-Klasse (+2 Stunden)



- Regulärer Musikunterricht (KC-gebunden), aber mit musikpraktischem/ künstlerischem Schwerpunkt (Gesang, Instrumente, Schauspiel, Tanz)
- Verpflichtende Teilnahme an der Musical-AG (dienstags 7./8. Stunde)
- Pro Schuljahr Erarbeitung und Aufführung eines Musicals (Gesang, Sprechrollen, Instrumente, Schauspiel, Bühnenbild, Kostüm & Maske)
- Pro Schuljahr eine 3-5-tägige Musikfahrt (intensive Probenarbeit auswärts)
- Workshops mit professionellen Schauspielern, Tänzern etc.
- Singen in den Altenheimen zur Adventszeit sowie Mitgestaltung von Schulveranstaltungen

3. Lernen und (Binnen-)Differenzierung



Zeit nehmen zum Stärken stärken!

- Doppelsteckungen
- Den Blick gezielt auf die einzelnen Kompetenzen werfen
- innere Differenzierung ab Jg. 5
- Niveaustufen im Stammgruppenverband ab Jg. 7
- äußere Differenzierung in Kurse ab Jg. 8
- 4 Förderschullehrkräfte fest an der AWG
- Nutzung von iPads zum Fördern und Fordern im Unterricht
- A&Ü-Stunden mit Tutoren & Paten statt Hausaufgaben allein zu Hause
- Studyhall mit NOA

3. Lernen und Binnendifferenzierung



Unterricht

Inhalte

Aufgaben

Lernvoraussetzungen



4. ILE/Zeugnisse...

ILE (Individuelle Lernstandsentwicklung)

- Pädagogische Konferenzen (Beratung) zu Schüler*innen
- Stand der mdl./schriftl. Leistungen + AV/SV in allen Fächern und Anmerkungen über gewünschte, individuelle Verbesserung als Ausgabe für Kinder/Eltern im November
- Anlass gezielter Gespräche am Elternsprechtag

Zeugnisse

- Notensystem 1-6
- AG-Bemerkungen
- AV/SV

4. ...Elternsprechtag



5. LEB und Zeugnisse ...

Gezielte Rückmeldung geben

- Lernentwicklungsgespräche zum Halbjahr und Lernentwicklungsberichte zum Schuljahresende
 - ✓ Informationen zu Stärken und Entwicklungsschwerpunkten in allen Fächern
- Jahrgang 5-7: Differenzierte Bewertung von Kompetenzen in allen Fächern (erreicht, teilweise erreicht oder nicht erreicht)
- Jahrgang 8-10: Notenzeugnisse

5. Zielvereinbarungs- und Zielüberprüfungsgespräche



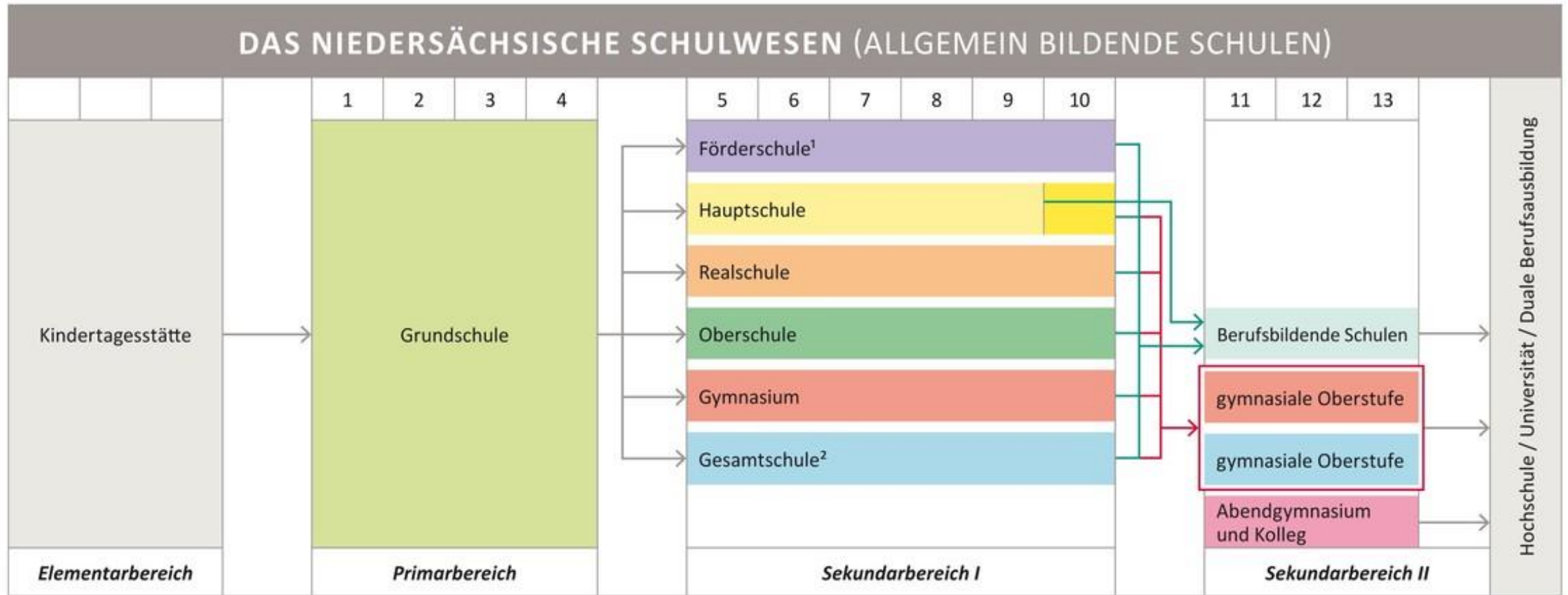
Durchgängige Rückmeldung im
digitalen Klassenbuch

Zielvereinbarungs-
gespräche
Schuljahresbeginn

Zielüberprüfungs-
gespräche und LEB
Ende Januar

LEB
vor den
Sommerferien

6. Schulabschlüsse



¹ In der FöS können Schülerinnen und Schüler aller Schuljahrgänge unterrichtet werden, NSchG § 14, Abs. 4 und §5, Abs. 3, Nr. 3

Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen laufen im Primarbereich aufsteigend ab dem Schuljahr 2013/2014

(erstmalig ohne 1. Schuljahrgang) aus, im Sekundarbereich I aufsteigend ab dem Schuljahr 2017/2018 (erstmalig ohne 5. Schuljahrgang),

also wird zum Schuljahresbeginn 2016/2017 letztmalig in den 5. Schuljahrgang aufgenommen.

² Bestehende Kooperative Gesamtschulen haben nach NSchG § 183 b Bestandsschutz

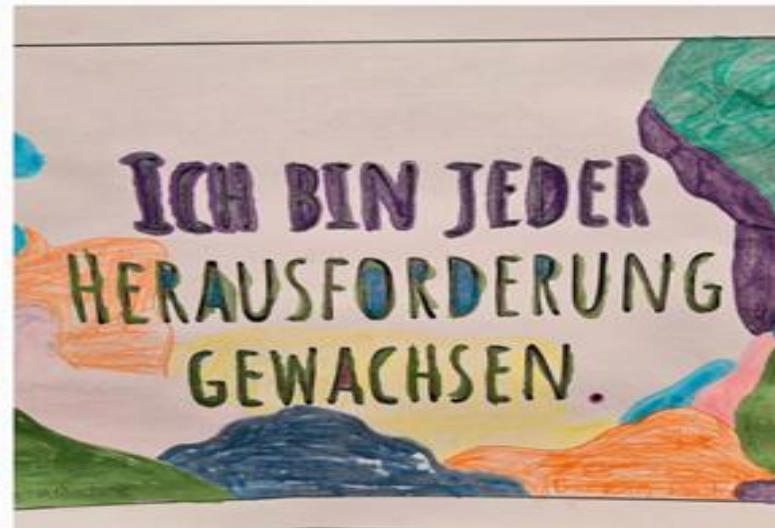
7.1 Ganztag



7.2 Willkommenskultur in Jg. 5/6



7.3 Willkommenskultur in Jg. 5/6

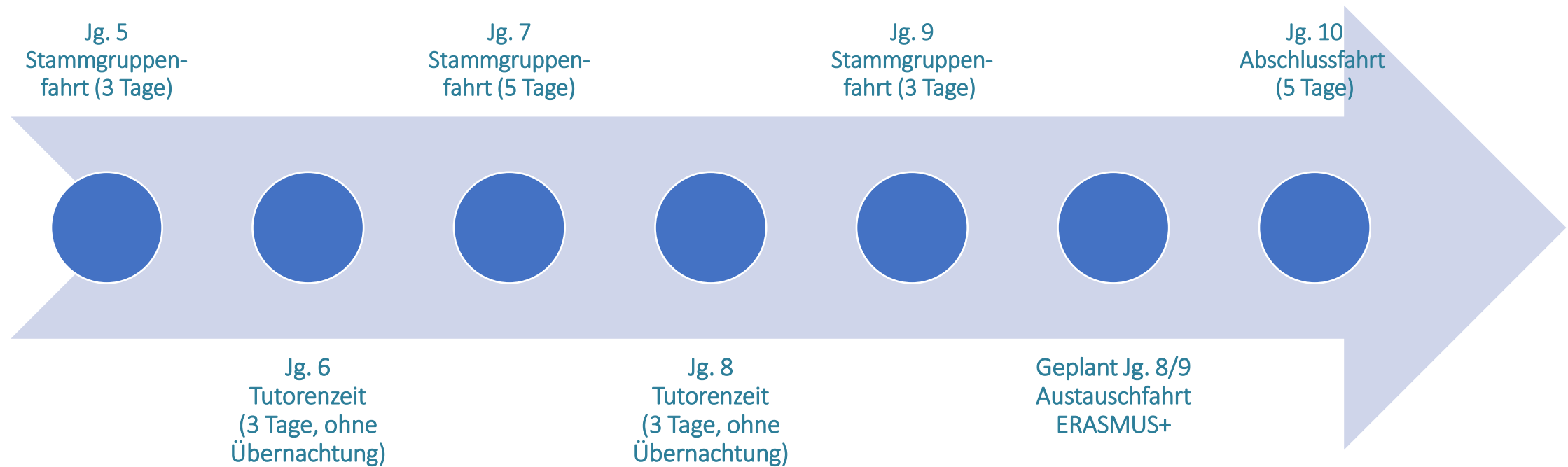


7. Ganztag und Schulleben

AWG: Lern- und Lebensraum

- Tutoresstage zum Schuljahresbeginn und bei Bedarf
- Wöchentliche Tutoreszeiten (Verfügungsstunde, Projektunterricht, Trainingszeit, A&Ü)
- Sport-Spiele Tage vor den Weihnachtsferien
- Thementage im Januar
- Projektstage im Sommer
- Tag der Demokratie, Aurelia-Wald-Tag, Anne-Frank-Tag
- A&Ü-Buddys aus Jg. 8-10 für Jg. 5-7
- Unterrichtsgänge
- Praktikum (Jg. 8 und 9)

8. Fahrtenkonzept



8. Fahrtenkonzept



Jg. 12
Segelfahrt Jisselmeer

Jg. 12
Abiturvorbereitungs-
seminar

Jg. 9/10
Sprachenfahrt (Italien,
Frankreich, Spanien)

Jg. 5 Erlebnispädagogik
Rotenburg a.d.W.

Jg. 7 Klassen-
/Jahrgangsfahrt
Ostseebad Schönhagen

9. Beratung



von links:

Stefan Manschke (MIT),

Maike Holtmann (BL),

Michael Mascher (MIT),

Andrea Fehring (MIT),

Bianca Stengel (Präventionsbeauftragte)

9. Beratung/Prävention



Intervention am GYMNASIUM UNTER DEN EICHEN UETZE

Zentrum der Intervention:

Das Zentrum der Intervention bildet am Gymnasium unter den Eichen Uetze ein Team aus verschiedenen Lehrkräften (s. Beratungskonzept), die Schulleitung und die Vernetzung mit externen Fachberatungsstellen und Institutionen.

Interventionsebene I

Individuelle, personenbezogene Unterstützung

Unterrichtshospitationen, Familien-Elternarbeit, Fallberatungen durch die Beratungslehrkraft der Schule, das MIT-Mobbinginterventionsteam oder die Schulmediatoren.

Interventionsebene II

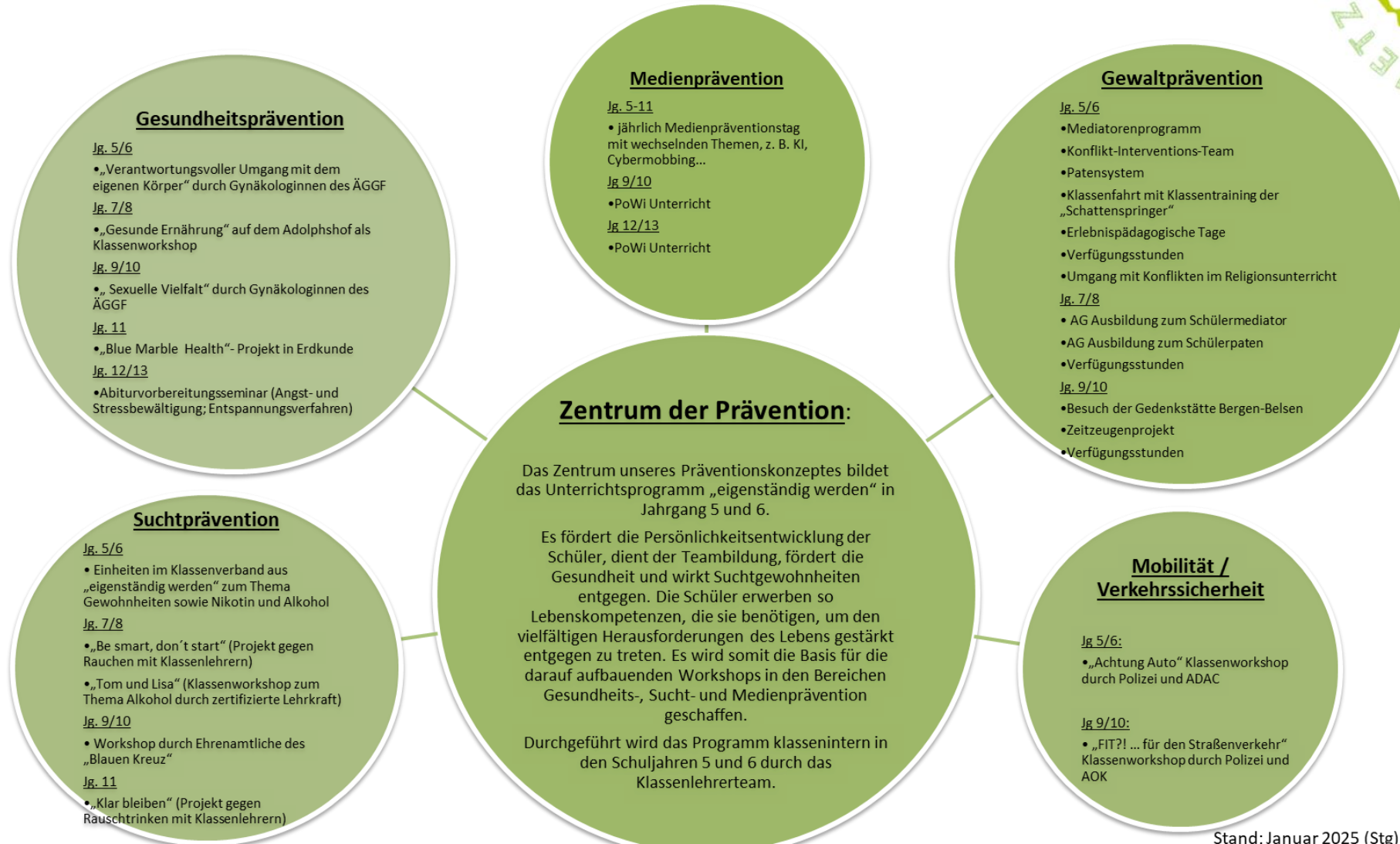
Intensive, individuelle Unterstützung

Familien-Elternarbeit und Fallberatungen durch Familien- und Erziehungsberatungsstelle Burgdorf/Uetze, externe Fachstellen (Violetta, Valeo, mannigfaltig Hannover, Caritas, Drops...) und die Polizei Uetze/Burgdorf.

9. Beratung/Prävention



Prävention am GYMNASIUM UNTER DEN EICHEN UETZE



9. Beratung



Das Team Beratung richtet sich an die Schülerschaft, Eltern und das Kollegium in der Schulgemeinschaft der AWG Uetze

<p>Schulmediation: Stefanie Großmann</p>	<p>Schulsozialarbeit: Wiebke Hennies Wiebke Kerger</p>		<p>Mobbing-Interventions-Team: Elif Cansu Güler Katharina Przybilski Wiebke Kerger</p>	<p>Schüler*innen Beratung WeRRK: Magdalena Westermann</p>	<p>2. Chance: Maren Asseburg Miriam Eckwerth</p>
<p>Begleitung und Moderation einer Mediation Projektarbeit</p>	<p>Sozialtraining Beratungsgespräche Projektarbeit Netzwerkarbeit</p>		<p>Mobbingprävention Mobbingintervention</p>	<p>Beratungsgespräche</p>	<p>Einzelgespräche Gruppenarbeit Elternarbeit</p>
<p><u>Terminvereinbarung:</u> persönlich in der Lehrerstation 5 oder per E-Mail: stefanie.grossmann@AWGUetze.de</p>	<p><u>Erreichbarkeit:</u> Wiebke Hennies Mo-Di & Do-Fr während der Schulzeit in Raum 087</p> <p><u>Terminvereinbarung:</u> persönlich in R087 oder per E-Mail: wiebke.hennies@AWGUetze.de oder Telefon: 05173 982 645</p>	<p><u>Erreichbarkeit:</u> Wiebke Kerger Mo-Mi & Fr während der Schulzeit in Raum 100</p> <p><u>Terminvereinbarung:</u> persönlich in R100 oder per E-Mail: wiebke.kerger@AWGUetze.de oder Telefon: 05173 982 646</p>	<p><u>Terminvereinbarung:</u> persönlich in R100 oder bei der Lehrerstation 8 oder 9 oder per E-Mail: MIT@AWGUetze.de</p>	<p><u>Erreichbarkeit:</u> Während der Schulzeit in R086</p> <p><u>Terminvereinbarung:</u> persönlich in R086 oder per E-Mail: magdalena.westermann@AWGUetze.de oder Telefon: 05173 982 654</p>	<p><u>Erreichbarkeit:</u> während der Schulzeit in Raum 031</p> <p><u>Terminvereinbarung:</u> maren.asseburg@region-hannover.de miriam.eckwerth@region-hannover.de Telefon: 05173 982 673 / 05173 982 674</p>
<p>Gründe für Gespräche sind beispielsweise: Konflikte, Mobbingvorfälle, private Probleme, Leistungsabfall, Verhaltensauffälligkeiten, Zukunftsplanung, Suchtverhalten etc.</p>					<p>Speziell: passive und aktive Schulverweigerung</p>
<p>Das Beratungsangebot ist freiwillig und wird vertraulich behandelt. Es wird gemeinsam nach einer Lösung gesucht.</p>					

10. Zusammenfassung

Inhalt	Aurelia Wald Gesamtschule (AWG)	Gymnasium Unter den Eichen (GUdE)
1. Stundenplan, Fächer, Sprachenwahl Jg. 5/6	80 min Blöcke Zwei Nachmittage Sprachen: Spa, Fr	Jg. 5: 29+1Vf Jg. 6: 30+1Vf Sprachen: Spa, Fr, La
2. Profilklassen	Wahlpflichtkurse ab Jg. 6	28 Std. +1Vf + 2 Std. Profil (Forscher oder Musical)
3. Lernen und Binnendifferenzierung	Doppelsteckungen, Niveaustufen, Kurse	Unterricht
4. LEB/Zeugnisse und ILE/Zeugnisse	Briefe und Gespräche zur indiv. Lernentwicklung Jg. 5-7: Kompetenzen Jg. 8-10: Zeugnisnoten 1-6	Indiv. Lernentwicklung Zeugnisnoten 1-6

10. Zusammenfassung

Inhalt	Aurelia Wald Gesamtschule (AWG)	Gymnasium Unter den Eichen (GUdE)
5. ZVG/ZÜG/ Elternsprechtag	Schuljahresbeginn: ZVG Halbjahr: ZÜG	2 Elternsprechtage November/Februar
6. Schulabschluss	Alle Schulabschlüsse bis Jahrgang 10, anschließend Oberstufe an IGS oder Gymnasium	Alle Schulabschlüsse/ Erw. Realschulabschluss autom. nach Jg. 10
7. Ganzttag und Schulleben	AGs Schule & Gemeinde 2 verpflichtende Nachmittage mit Unterricht Ende 15 Uhr	AGs Schule & Gemeinde Mensa 13.05.-13.30 Uhr HAB/AG 13.30-14.15/15.00 Uhr

10. Zusammenfassung

Inhalt	Aurelia Wald Gesamtschule (AWG)	Gymnasium Unter den Eichen (GUdE)
8. Fahrtenkonzept	5, 7, 9, 10 mit Übernachtung & Austauschprogramm (Erasmus)	5,7,9/10,12,13 + Austauschprogramme (Erasmus...)
9. Beratung	Schulsozialarbeiterinnen, Schulmediatorin, MIT, Beratungslehrerin, wöchentliches Sozialkompetenztraining, Gewalt- und Suchtprävention ...	<u>Intervention:</u> MIT, Mediation, Beratung <u>Prävention:</u> Gewalt, Sucht, Medien, Gesundheit...

11. Termine

Aurelia Wald Gesamtschule (AWG)	Gymnasium Unter den Eichen (GUdE)
<ul style="list-style-type: none">➤ 28.03.2025 AWG-Atelier (14.00 bis 17.00 Uhr)➤ Grundschulhospitationen 18.03. - 20.3.2025	<ul style="list-style-type: none">❖ 28.02.2025 "Tag der offenen Tür" (14.45 Uhr bis 17.30 Uhr) Keine Voranmeldung nötig!❖ 11.03.25 Schnupperunterricht: in der Forscher-, Musical- oder Standardklasse (13.30 Uhr bis 15.00 Uhr) Nur nach vorheriger Anmeldung über E-Mail) s. Homepage

Herzlichen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit
Wir freuen uns auf die
Gespräche an den
Stellwänden in der
Pausenhalle.

**Aurelia Wald
Gesamtschule & Gymnasium
Unter den Eichen**

